

Das Baumer Gewerbe im Zentrum – Heute mit STOKYS Systeme AG

Die Kult-Baukästen von 1942 ziehen wieder in die Kinderzimmer ein.

Redaktion Baumerziitig



Inhaber Beat Schaufelberger im Ersatzteillager



Ein Betonmischer als STOKYS-Modell



Noch heute wird auf den alten Maschinen der Anfangszeit produziert



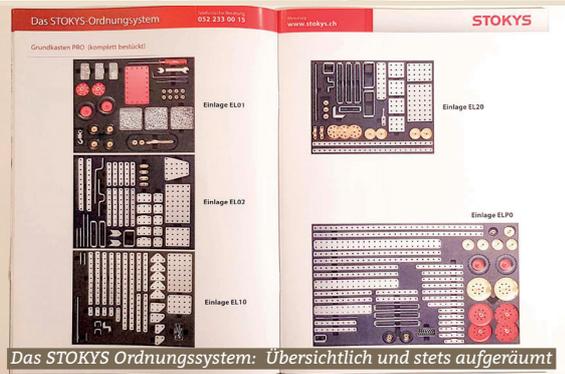
Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt



Bild aus der Werkstatt vom Gehörlosendorf in Turbenthal



STOKYS Anleitung und Modellbuch



Das STOKYS Ordnungssystem: Übersichtlich und stets aufgeräumt

Die Metallbaukästen von STOKYS gelten als das ultimative Schweizer Spielzeug und haben eine faszinierende Geschichte, die bis in die Zeiten des Zweiten Weltkriegs zurückreicht. In einer Zeit, in der kaum noch Spielwaren in die Schweiz geliefert werden konnten, entstanden 1942 die ersten Metallbaukästen von STOKYS, die auch heute noch tadellos funktionieren. Die Firma wurde von den Gebrüdern Stockmann gegründet und erlebte im Laufe der Jahre diverse Besitzerwechsel. Trotz dieser Veränderungen konnte die Produktion 2007 erfolgreich nach Bauma verlagert werden. Hier übernahm 2016 der heutige Inhaber, Beat Schaufelberger (53), das Ruder und führte das traditionsreiche Unternehmen in die moderne Ära.

Ein wichtiger Meilenstein für STOKYS war die Crowdfunding-Kampagne im Jahr 2017 unter dem Namen «STOKYS 2.0». Diese sollte eine Neuausrichtung der Firma finanzieren. Mit über 130.000 Franken war das Ziel erreicht. Dabei stand die Modernisierung des Designs der Baukästen im Fokus, und die Internetplattform wurde zum Herzstück der gesamten Operation.

Die Mitgliedschaft gleicht einem Service-Abo, das den Nutzern Zugang zur Mitgliederplattform verschafft. Hier können sie ihre selbstkreierten Konstruktionen hochladen, inklusive detaillierter Anleitungen zum Nachbau. Mit bereits über 500 Einträgen ist der Austausch unter den Nutzern zu einem zentralen Teil der Firma geworden. Bei STOKYS geht es nicht darum, fertige Dinge zu kaufen, sondern darum, kreativ zu werden und eigene Ideen zu verwirklichen. Der Slogan «Mach mehr daraus» unterstreicht diese Philosophie.

Die Produktion der gelochten Plättchen erfolgt teilweise noch immer auf denselben Maschinen wie damals 1942. Eine

besondere Partnerschaft besteht mit dem Gehörlosendorf Turbenthal, wo eine moderne Maschine im Einsatz ist.

Die Modellbausysteme sind für Kinder ab etwa sechs Jahren geeignet, aber auch Erwachsene, Schulen usw. finden in den Baukästen von STOKYS eine kreative Herausforderung.

Im Shop sind über 600 verschiedene Teile erhältlich, die die Fantasie und Kreativität der Baumeister beflügeln. Seit 80 Jahren erfolgreich am Markt, setzt STOKYS nicht nur auf Kreativität, sondern auch auf Nachhaltigkeit. Denn: STOKYS schmeisst man nicht weg, weil auch über 50-jährige Teile problemlos genutzt werden können.

Neben der Teilnahme am Wettbewerb des Gewerbeverein Bauma, verschenkt STOKYS in der Weihnachtszeit für jeden in Bauma gekauften Grundkasten einen 2-für-1-Eintritt ins Verkehrshaus Luzern. Dort sind permanent drei Schraubtische in Betrieb und ein grosses STOKYS-Modell der CabriO-Stanserhornbahn ist ebenfalls ausgestellt. Denken Sie bei Ihren Weihnachtseinkäufen daran, dass sinnvolle und nachhaltige Geschenke aus lokaler Produktion nicht nur Kinder, sondern auch erwachsene Tüftler begeistern können.

Öffnungszeiten im Fabrikladen:

Jeden Mittwoch, im Dezember auch am Samstagmorgen.



www.stokys.ch